

Empfänger

Kreisverwaltung Soest
Jugend- und Familie
Unterhaltsvorschusskasse
Hoher Weg 1-3
59494 Soest

Eingangsstempel der Behörde
AZ:

Leistungen werden beantragt ab dem:

--

Antrag auf Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz (UVG)

Zutreffendes bitte ankreuzen

1. Die Unterhaltsleistung wird beantragt für das Kind

Name	Vorname(n)	<input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich	Geburtsdatum	Geburtsort
Straße, Hausnr., PLZ, Ort				
Staatsangehörigkeit				

Falls das Kind keine Staatsangehörigkeit der Europäischen Union oder der Schweiz besitzt (nicht freizügigkeitsberechtigt ist), wurde eine Aufenthaltsgenehmigung bzw. Aufenthaltserlaubnis erteilt?

nein ja, bis _____

(Bitte Nachweise beifügen!!)

2. Angaben zu den Eltern des Kindes

Das Kind lebt bei:

seiner Mutter seinem Vater einer anderen Person oder im Heim seit: _____ Datum

2.1 Angaben zum Elternteil, bei dem das Kind lebt:

Name, ggf. abweichender Geburtsname, Vorname(n)		
Geburtsdatum	Geburtsort	Staatsangehörigkeit
Straße, Hausnr., PLZ, Ort		
Telefonnummer *	Handynummer*	Email*

2.2 Familienstand des Elternteils, bei dem das Kind lebt

ledig und von dem Vater/ der Mutter des Kindes dauernd getrennt seit
 ich habe mit der Mutter/ dem Vater des Kindes nie zusammengelebt
 geschieden seit
 verheiratet, aber vom Ehepartner dauernd getrennt seit
 verwitwet seit (Sterbeurkunde beifügen)
 gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaft
 der Ehegatte lebt voraussichtl. für mind. 6 Monate in einer Anstalt seit (Strafvollzugsanstalt, Pflegeheim etc., Nachweise sind hier vorzulegen!)

Datum

2.3 Angaben zum Elternteil, bei dem das Kind nicht lebt

Name	Vorname(n)	Geburtsdatum	Geburtsort
Straße, Hausnr., PLZ, Ort		Telefon- / Handynummer*	Email*
Staatsangehörigkeit	verstorben am (Sterbeurkunde beifügen!)		

Weitere Angaben bitte in Anlage 1 angeben!

Die Vaterschaft ist anerkannt oder festgestellt (Urkunde/Urteil/Beschluss ist vorzulegen bzw. nachzureichen!)

Die Vaterschaft ist noch nicht festgestellt, weil _____

Ein Vaterschaftsfeststellungsverfahren ist bereits eingeleitet durch / bei _____

Die Vaterschaft ist nicht feststellbar (Erklärung ist beizufügen bzw. aufnehmen zu lassen)

Das Kind ist oder gilt als eheliches Kind

Das Kind gilt als eheliches Kind, der Ehemann ist jedoch nicht der Vater des Kindes

Eine Vaterschaftsanfechtungsklage ist bereits anhängig bei _____
Amtsgericht

2.4 Angaben zum Betreuungsumfang durch den anderen Elternteil

Der andere Elternteil betreut das Kind an den Wochentagen

Mo Di Mi in der Zeit von - bis _____

Do Fr Sa./So in der Zeit von - bis _____

Erläuterungen

3. Beistandschaft/ Vormundschaft / Rechtsbeistand

- Für mein Kind wird keine Beistandschaft oder Vormundschaft bei einem Jugendamt geführt
- Für mein Kind wird eine Beistandschaft oder Vormundschaft geführt bzw. wurde beantragt bei

_____ Behörde/ Jugendamt seit Geschäftszeichen

- Mein Kind wird vertreten durch einen Rechtsanwalt

_____ Name, Anschrift des Rechtsbeistandes

beauftragt mit: Scheidung Unterhaltsregelung

Wurde der andere Elternteil schriftlich zu Unterhaltszahlungen aufgefordert?

- ja (Nachweise sind beizufügen!)
- nein

Wenn ja, mit welchem Erfolg?

4. Unterhalt

Eine Unterhaltsfestsetzung ist bereits erfolgt und ergibt sich aus einem Beschluss/ Vergleich/ Urteil oder einer Urkunde des

Behörde (Gericht oder Jugendamt) mit Geschäfts/Register-Nummer angeben

oder durch eine privatrechtliche Vereinbarung

Unterhaltstitel ist im Original vorzulegen!

Danach besteht die Verpflichtung, für das Kind **monatlich** _____ **€ Unterhalt** zu zahlen

Der andere Elternteil zahlt

keinen Unterhalt seit _____

letzte Zahlung am _____
in Höhe von _____

nur noch geringen Unterhalt in Höhe von _____

€ seit _____

5. Arbeitslosengeld II (ALG II) bzw. Sozialhilfe

Wurde ein ALG II (Hartz IV) -, Sozialhilfeantrag gestellt oder erhalten Sie bereits laufende Leistungen?

nein

ja, ALG II

ja, Sozialhilfe

beantragt

seit:

Datum

Behörde und Sachbearbeiter

6. Geldleistungen, die das Kind erhält

Kindergeld

nein

ja, laufend

Halbwaisenrente

nein

ja, und zwar

(Nachweise beifügen!)

Bezeichnung der Stelle

Höhe der Leistung

beantragt

7. UVG in der Vergangenheit

Bitte fügen Sie dem Antrag Nachweise bei. Legen Sie die Bescheide der UVG-Stellen vor.

Wurde bereits einmal Unterhaltsvorschuss bezogen oder beantragt?

nein

ja

bei Behörde

von

bis

nein

ja

bei Behörde

von

bis

8. Bankverbindung

**Wenn Sie Leistungen erhalten wollen, muss ein Konto angegeben werden.
Barauszahlungen sind nicht möglich.**

Name des Kontoinhabers/ der Kontoinhaberin

Bankleitzahl

Kreditinstitut

Kontonummer

**Ich bin damit einverstanden, dass dem unterhaltspflichtigen Elternteil meine Bankver-
mitgeteilt werden darf, wenn dieser bereit ist, Unterhalt direkt an mich zu leisten.**

ja

nein

9. Weitere gemeinsame Kinder

Name, Vorname

Geburtsdatum

lebt bei

Name, Vorname

Geburtsdatum

lebt bei

Name, Vorname

Geburtsdatum

lebt bei

Name, Vorname

Geburtsdatum

lebt bei

10. Ergänzende weitere Angaben (freiwillig)

Erklärung der Antragstellerin/ des Antragstellers

Ich versichere, dass meine Angaben richtig und vollständig sind. Ich verpflichte mich, alle Änderungen unverzüglich mitzuteilen, die für die Leistung nach dem Unterhaltsvorschussgesetz (UVG) von Bedeutung sind. Mir ist bekannt, dass eine Verletzung dieser Pflicht als Ordnungswidrigkeit geahndet werden kann.

Eine Übermittlung der Angaben aus dem Antrag an andere Stellen erfolgt nur im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften.

Ich bin auch ausdrücklich damit einverstanden, dass die notwendigen Daten zur Durchführung des UVG mit dem Beistand ausgetauscht werden.

Das Merkblatt zum UVG habe ich erhalten und auf meine Anzeigepflicht bin ich besonders aufmerksam gemacht worden.

Ort, Datum

Unterschrift Antragstellerin/ Antragsteller

Datenschutzrechtlicher Hinweis

Die Datenerhebung erfolgt aufgrund des Unterhaltsvorschussgesetzes (UVG). Zu den Angaben sind Sie gemäß §§ 60 ff Sozialgesetzbuch, Erstes Buch (SGB I) i.V.m. § 1 Abs. 3 UVG verpflichtet. Ein Anspruch auf Unterhaltsleistungen nach dem UVG besteht nicht, wenn Sie sich weigern, die Auskünfte zu erteilen, die zur Durchführung dieses Gesetzes erforderlich sind oder bei der Feststellung der Vaterschaft oder des Aufenthaltes eines anderen Elternteiles mitzuwirken. Die für die Berechnung und Zahlung von Leistungen nach dem UVG erforderlichen persönlichen Daten können im Wege der automatisierten Datenverarbeitung gespeichert und verarbeitet werden.

Dem Antrag sind folgende Unterlagen beizufügen:

- Kopie Ihres Personalausweises
- Geburtsurkunde Ihres Kindes in Kopie
- Vaterschaftsanerkennung in Kopie
- Zustimmung der Mutter zur Vaterschaftsanerkennung in Kopie
- Aufenthaltsberechtigung oder Aufenthaltserlaubnis in Kopie
- Kopien der bereits bestehenden Unterhaltstitel für Ihr Kind
- der bisherige Schriftverkehr Ihres Rechtsanwaltes zum Kindesunterhalt
- ein schriftl. Nachweis, dass sich um Unterhaltszahlungen vom unterhaltspflichtigem Elternteil bemüht wurde
(nur erforderlich, wenn die Leistung nach dem UVG rückwirkend beantragt wird)
- Nachweise über den Antrag bzw. den Bezug von Waisenbezügen

* freiwillige Angabe